

# Neuerscheinungen Frühjahr 1938

## Ein deutsches Gewissen

Dank an August Winnig

84 Seiten. Preis kartoniert etwa RM 2.-

Die vorliegende Schrift — August Winnig zum 60. Geburtstag am 31. März gewidmet — wendet sich in der Vielfalt des Zeugnisses und der Erinnerung an breitesten Kreise des Volkes. August Winnig wird in seinem Wirken als Politiker, in seiner Bedeutung als Dichter und in seinem Wesen als aufrechter und überzeugter Christ gewürdigt. Mitarbeiter sind u. a.: Prof. D. Paul Althaus, Generalleutnant a. D. von Estorf, Hermann Claudius, Reichsminister a. D. Freiherr von Gagl, Prof. Ernst Gorsemann, Erz. von Batocki, Prof. Dr. Georg Koch, Philipp Faust, Reinhold Schneider, Dr. Rudolf Alexander Schröder, Pfarrer Joh. Schmidt-Wodder, Domprediger Schomerus, Otto Freiherr von Laube.

## Der Soldatenkönig und die Stillen im Lande

Berichte, Briefe und Gespräche

Herausgegeben und eingeleitet von Jochen Klepper

100 Seiten. Preis gebunden etwa RM 1.80

Tagebuchaufzeichnungen und Audienzberichte, die uns in überraschender Lebensnähe Einblick in das Verhältnis des Soldatenkönigs zu führenden christlichen Persönlichkeiten seiner Zeit, — August Hermann Francke und Finzendorf, aber auch zu Francos Sohn und seinem Schwiegerohn Freydinghausen — geben. Wir erleben einen ausführlich geschilderten Besuch des Soldatenkönigs im Halle'schen Waisenhaus, nehmen teil an den Tafelgesprächen auf dem lindenumschatteten Schloßhof zu Wusterhausen.

## Truglied der deutschen Seele

Herausgegeben und ausgestattet

von Fritz Lometsch-Kassel

48 Seiten. Preis gebunden etwa RM 2.25

Das Büchlein ist Augenweide und Herzensstärkung in einem. Fritz Lometsch stattete diese Sammlung alter kerniger Truglieder christlichen Glaubens und deutscher Gesinnung in der bekanntesten Weise seiner früheren Veröffentlichungen „Was die Mutter an der Wiege singt“ und „Minnelieder“ aus mit farbigen Notenzeilen und Symbolen. Besonders für die Konfirmanden und für die evangelische Jugend überhaupt wird das Büchlein ein treuer Begleiter sein können.

## Osterspiel

von

Rudolf Alexander Schröder

40 Seiten. Kartoniert RM 1.50

Das Osterspiel wurde von dem Dichter im Auftrage für das Fest der deutschen Kirchenmusik geschrieben. Der kunstvolle Aufbau, die edle Schlichtheit der Sprache, die spürbare Innigkeit, ja Inbrunst, die hier das Geheimnis der Auferstehung ergreift, dies alles, wie insbesondere auch der strenge Bezug auf den evangelischen Bericht gibt dem Spiel den Charakter der Verkündigung.

In Gemeinschaft mit dem  
Verlag Dr. Ernst Hauswedell & Co., Hamburg:

## Werke und Tage

Festschrift für R. A. Schröder zum 60. Geburtstage am 26. 1. 38  
Herausgeber: Ernst L. Hauswedell und Kurt Ihlenfeld  
168 Seiten Quart. In Leinen gebunden RM 12.-

Wie in dem Werke des Dichters das Erbe der Antike und der deutschen Klassik mit christlicher Erfahrung und Aneignung zusammenwächst zu vorbildlicher Einheit, so bilden auch die 40 Beiträge dieses Buches in ihrer geistigen Haltung ein Ganzes, gebunden durch die Verehrung für die Persönlichkeit des Gefeierten.

Nach wie vor stärkstes Interesse für August Winnigs jüngste Veröffentlichungen:

## Europa

Gedanken eines Deutschen

92 Seiten. Kartoniert RM 2.-

Viele begeisterte Zustimmungen lassen erkennen, wie August Winnigs klare und männliche Gedanken als eine berufene Deutung der Zeit empfunden werden.

## Gespräch vom Glauben

16 Seiten. RM -35

Wir lieben diese Sprache, die so einfach und schlicht tiefste Wahrheiten ausspricht.

Deutsch-Evangelische Korrespondenz

Eckart-Verlag G. m. b. H. · Berlin-Steglitz

Ⓜ

Ⓜ